

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 16

SDB-Nr.: 696002

V001.0

überarbeitet am: 27.05.2021

Druckdatum: 25.08.2021 Ersetzt Version vom: -

Pattex Kleben Statt Bohren Tube (II)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Pattex Kleben Statt Bohren Tube (II)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Konstruktionsklebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0 Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Ergänzende Informationen Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) Kann

allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweis:

Prävention

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Klebstoff

Basisstoffe der Zubereitung:

mineralische Füllstoffe

CP Styrol

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	220-120-9	0,005-< 0,05 %	Aquatic Acute 1
2634-33-5	01-2120761540-60	(50 ppm- < 500 ppm)	H400
			Aquatic Chronic 2
			H411
			Acute Tox. 4; Oral
			H302
			Skin Irrit. 2
			H315
			Skin Sens. 1
			H317
			Eye Dam. 1
			H318
			Acute Tox. 2; Einatmen
			H330
Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT)	01-2120764691-48	0,0001-< 0,0015	Acute Tox. 2; Einatmen
55965-84-9		%	H330
		(1 ppm- < 15 ppm)	Aquatic Chronic 1
			H410
			Acute Tox. 3; Oral
			H301
			Acute Tox. 2; Dermal
			H310
			Eye Dam. 1
			H318
			Skin Sens. 1A
			H317
			Aquatic Acute 1
			H400
			Skin Corr. 1C
			H314
			M Faktor (Akut Aquat Tox): 100 M Faktor
			(Chron Aquat Tox): 100

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser, ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO2) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Mechanisch aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und trocken lagern.

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur 0 bis 30°C.

Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Konstruktionsklebstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Kalkstein		10	AGW:	2	TRGS 900
1317-65-3					
[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare					
Fraktion]					
Kalkstein		1,25	AGW:		TRGS 900
1317-65-3					
[Allgemeiner Staubgrenzwert,					
Alveolengängige Fraktion]					
Kalkstein			Kategorie für	Kategorie II: Resorptiv	TRGS 900
1317-65-3			Kurzzeitwerte	wirksame Stoffe.	
[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare					
Fraktion]					

$\label{eq:predicted} \textbf{Predicted No-Effect Concentration (PNEC):}$

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Süsswasser		0.00403				
2634-33-5			mg/l				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Salzwasser		0,000403				
2634-33-5			mg/l				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Wasser		0,0011				
2634-33-5	(zeitweilige		mg/l				
	Freisetzung)						
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Kläranlage		1,03 mg/l				
2634-33-5							
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Sediment				0,0499		
2634-33-5	(Süsswasser)				mg/kg		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Sediment				0,00499		
2634-33-5	(Salzwasser)				mg/kg		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Boden				3 mg/kg		
2634-33-5							
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Süsswasser		0,00339				
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-			mg/l				
3-on (3:1)							
55965-84-9	G 1		0.00220				
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Salzwasser		0,00339				
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)			mg/l				
55965-84-9							
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Visuomiono		0,23 mg/l				
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-	Kläranlage		0,23 Hig/1				
3-on (3:1)							
55965-84-9							
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Sediment				0,027		
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-	(Süsswasser)				mg/kg		
3-on (3:1)	,				8 8		
55965-84-9							
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Sediment				0,027		
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-	(Salzwasser)				mg/kg		
3-on (3:1)							
55965-84-9							
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Boden				0,01 mg/kg		
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-	1						
3-on (3:1)							
55965-84-9							
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-	Wasser		0,00339				
isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-	(zeitweilige		mg/l				
3-on (3:1)	Freisetzung)						
55965-84-9	1	1		1			

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6,81 mg/m3	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,966 mg/kg	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,2 mg/m3	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,345 mg/kg	
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,02 mg/m3	
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		0,04 mg/m3	
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,02 mg/m3	
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		0,04 mg/m3	
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,09 mg/kg	
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) 55965-84-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		0,11 mg/kg	

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Handschutz:

Empfohlen werden Handschuhe aus Nitril mit einer Materialstärke von >0,1 mm (Durchbruchzeit < 30s). Handschuhe sind nach einmaligen Kurzzeitkontakt bzw. Verschmutzung zu wechseln! Diese sind erhältlich im Laborfachhandel oder Apotheken.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Paste

Paste weiß

Geruch charakteristisch

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert 8,3

(20 °C (68 °F); Konz.: 100 %)

Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Erstarrungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Siedebeginn Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Flammpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Entzündbarkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosionsgrenzen Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dampfdruck Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Relative Dampfdichte:

Dichte 1,35 g/cm³

(20 °C (68 °F))

Schüttdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Löslichkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Löslichkeit qualitativ Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Selbstentzündungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Viskosität Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Viskosität (kinematisch) Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Explosive Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktion mit Säuren: Wärme- und Kohlendioxidentwicklung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	LD50	490 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral
on				Toxicity)
2634-33-5				•
Isothiazolinongemisch 3:1	LD50	66 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
(CIT/MIT)				
55965-84-9				

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
on				
2634-33-5				
Isothiazolinongemisch 3:1	LD50	87,12 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
(CIT/MIT)				
55965-84-9				

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	LC50	0,4 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
on						Inhalation Toxicity)
2634-33-5						
Isothiazolinongemisch 3:1	LC50	0,171 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
(CIT/MIT)						Inhalation Toxicity)
55965-84-9						-

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	mäßig reizend	4 h	Kaninchen	EPA OPP 81-5 (Acute Dermal Irritation)
on				
2634-33-5				
Isothiazolinongemisch 3:1	ätzend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
(CIT/MIT)				
55965-84-9				

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	ätzend	3 h	Kaninchen	EPA OPP 81-4 (Acute Eye Irritation)
on				
2634-33-5				
Isothiazolinongemisch 3:1	Category 1		Kaninchen	nicht spezifiziert
(CIT/MIT)	(irreversible			
55965-84-9	effects on the			
	eye)			

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.			-	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
on		Maximierungstest	hen	
2634-33-5				
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
on		Muster		Local Lymph Node Assay)
2634-33-5				
Isothiazolinongemisch 3:1	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
(CIT/MIT)		Maximierungstest	hen	
55965-84-9				
Isothiazolinongemisch 3:1	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	nicht spezifiziert
(CIT/MIT)		Muster		
55965-84-9				

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro	Metabolische Aktivierung/	Spezies	Methode
		ute	Expositionszeit		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	negativ	bacterial reverse	mit und ohne		OECD Guideline 471
on		mutation assay (e.g			(Bacterial Reverse Mutation
2634-33-5		Ames test)			Assay)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	negativ	Säugetierzell-	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro
on		Genmutationsmuste			Mammalian Cell Gene
2634-33-5		r			Mutation Test)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	positive	in vitro	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro
on	without	Säugetierchromoso			Mammalian Chromosome
2634-33-5	metabolic	nen Anomalien-			Aberration Test)
	activation	Test			ŕ
Isothiazolinongemisch 3:1	fraglich	bacterial reverse	mit und ohne		equivalent or similar to OECD
(CIT/MIT)		mutation assay (e.g			Guideline 471 (Bacterial
55965-84-9		Ames test)			Reverse Mutation Assay)
Isothiazolinongemisch 3:1	positiv	in vitro	mit und ohne		EPA OPP 84-2 (Mutagenicity
(CIT/MIT)	P	Säugetierchromoso			Testing)
55965-84-9		nen Anomalien-			<i>3</i> ,
		Test			
Isothiazolinongemisch 3:1	positiv	Säugetierzell-	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro
(CIT/MIT)	1	Genmutationsmuste			Mammalian Cell Gene
55965-84-9		r			Mutation Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	negativ	in vitro DNA	not applicable		OECD Guideline 482 (Genetic
(CIT/MIT)		Zerstörungs- und			Toxicology: DNA Damage
55965-84-9		Reparaturmuster,			and Repair, Unscheduled
		außerplanmäßige			DNA Synthesis in Mammalian
		DNA-Synthese in			Cells In Vitro)
		Säugetierzellen			,
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	negativ	oral über eine		Maus	OECD Guideline 474
on		Sonde			(Mammalian Erythrocyte
2634-33-5					Micronucleus Test)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	negativ	oral: nicht		Ratte	OECD Guideline 486
on		spezifiziert			(Unscheduled DNA Synthesis
2634-33-5					(UDS) Test with Mammalian
					Liver Cells in vivo)
Isothiazolinongemisch 3:1	negativ	oral über eine		Maus	OECD Guideline 474
(CIT/MIT)		Sonde			(Mammalian Erythrocyte
55965-84-9					Micronucleus Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	negativ	oral über eine		Maus	OECD Guideline 475
(CIT/MIT)		Sonde			(Mammalian Bone Marrow
55965-84-9					Chromosome Aberration Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	negativ	oral, im Futter		Drosophila	OECD Guideline 477 (Genetic
(CIT/MIT)				melanogaster	Toxicology: Sex-linked
55965-84-9					Recessive Lethal Test in
					Drosophila melanogaster)
Isothiazolinongemisch 3:1	negativ	oral über eine		Ratte	OECD Guideline 486
(CIT/MIT)		Sonde			(Unscheduled DNA Synthesis
55965-84-9					(UDS) Test with Mammalian
					Liver Cells in vivo)
Isothiazolinongemisch 3:1	negativ	oral über eine		Ratte	EPA OPP 84-2 (Mutagenicity
(CIT/MIT)		Sonde			Testing)
55965-84-9					

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9	nicht krebserzeugend	oral: Trinkwasser	2 y daily	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	NOAEL P 112 mg/kg	2-	oral, im	Ratte	EPA OPPTS 870.3800
on		Generatione	Futter		(Reproduction and Fertility
2634-33-5	NOAEL F1 56,6 mg/kg	n-Studie			Effects)
	NOAEL F2 56,6 mg/kg				
Isothiazolinongemisch 3:1	NOAEL P 30 ppm	2-	oral:	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-
(CIT/MIT)	11	Generatione	Trinkwasser		Generation Reproduction
55965-84-9	NOAEL F1 300 ppm	n-Studie			Toxicity Study)
	NOAEL F2 300 ppm				

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der	Spezies	Methode
			Anwendungen		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	NOAEL 150 mg/kg	oral über	28 days	Ratte	OECD Guideline 407
on		eine Sonde	daily		(Repeated Dose 28-Day
2634-33-5					Oral Toxicity in Rodents)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	NOAEL 69 mg/kg	oral, im	90 days	Ratte	EPA OPP 82-1 (90-Day
on		Futter	daily		Oral Toxicity)
2634-33-5					-
Isothiazolinongemisch 3:1	NOAEL 16,3 mg/kg	oral:	90 d	Ratte	OECD Guideline 408
(CIT/MIT)		Trinkwasser	daily		(Repeated Dose 90-Day
55965-84-9					Oral Toxicity in Rodents)
Isothiazolinongemisch 3:1	NOAEL 0.34 mg/m3	Inhalation:	90 d	Ratte	OECD Guideline 413
(CIT/MIT)		Aerosol	6 h/d, 5 d/w		(Subchronic Inhalation
55965-84-9					Toxicity: 90-Day)
Isothiazolinongemisch 3:1	NOAEL 2,625 mg/kg	dermal	90 d	Ratte	EPA OPP 82-3
(CIT/MIT)			6 h/d		(Subchronic Dermal
55965-84-9					Toxicity 90 Days)

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	LC50	2,15 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	NOEC	0,21 mg/l	30 d	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 215 (Fish, Juvenile Growth Test)
Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9	LC50	0,22 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT) 55965-84-9	NOEC	0,098 mg/l	28 d	Oncorhynchus mykiss	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)

Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositions	lau Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	EC50	2,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
2634-33-5					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	EC50	0,12 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
(CIT/MIT)					(Daphnia sp. Acute
55965-84-9					Immobilisation Test)

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	NOEC	1,2 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
2634-33-5					magna, Reproduction Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	NOEC	0,0036 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
(CIT/MIT)					magna, Reproduction Test)
55965-84-9					

Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	EC50	0,11 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
2634-33-5					Growth Inhibition Test)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	NOEC	0,0403 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
2634-33-5				_	Growth Inhibition Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	EC50	0,0052 mg/l	48 h	Skeletonema costatum	OECD Guideline 201 (Alga,
(CIT/MIT)					Growth Inhibition Test)
55965-84-9					
Isothiazolinongemisch 3:1	NOEC	0,00064 mg/l	48 h	Skeletonema costatum	OECD Guideline 201 (Alga,
(CIT/MIT)					Growth Inhibition Test)
55965-84-9					

Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	EC50	23 mg/l	3 h	activated sludge of a	OECD Guideline 209
2634-33-5				predominantly domestic sewage	(Activated Sludge,
					Respiration Inhibition Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	EC20	0,97 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209
(CIT/MIT)				_	(Activated Sludge,
55965-84-9					Respiration Inhibition Test)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions	Methode
CAS-Nr.				dauer	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	biologisch schnell	aerob	80 %	21 d	OECD Guideline 303 A
2634-33-5	abbaubar				(Simulation TestAerobic Sewage
					Treatment. A: Activated Sludge
					Units)
Isothiazolinongemisch 3:1	natürlich biologisch	aerob	100 %	28 d	OECD Guideline 302 B (Inherent
(CIT/MIT)	abbaubar				biodegradability: Zahn-
55965-84-9					Wellens/EMPA Test)
Isothiazolinongemisch 3:1	leicht biologisch abbaubar	aerob	> 60 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready
(CIT/MIT)					Biodegradability: Closed Bottle
55965-84-9					Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Gefährliche Inhaltsstoffe	Biokonzentratio	Expositionsda	Temperatur	Spezies	Methode
CAS-Nr.	nsfaktor (BCF)	uer			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	6,62	56 d		nicht spezifiziert	weitere Richtlinien:
2634-33-5					
Isothiazolinongemisch 3:1	3,6			Berechnung	QSAR (Quantitative Structure
(CIT/MIT)					Activity Relationship)
55965-84-9					

12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.			
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	0,7	20 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)
2634-33-5			
Isothiazolinongemisch 3:1	-0,71 - 0,75	20 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
(CIT/MIT)			Method)
55965-84-9			

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
2634-33-5	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT)	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
55965-84-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel 080410

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung (Verordnung 1907/2006/EG): Nicht anwendbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang

mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV))

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510:

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.